

MITTEILUNGSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

der Gemeinde

Wellendingen



mit dem Ortsteil Wilflingen

Nummer 20

Donnerstag, 16. Mai 2019

59. Jahrgang

Der Sportclub übernimmt die Papiersammlung

Die monatliche Sammlung von Altpapier mit der Sammelstelle auf dem Brunnenwasen, welche seither der Gesangverein Liederkrantz durchgeführt hat, wird ab sofort vom Sportclub in gewohnter Weise übernommen.

Die monatlichen Sammeltermine werden jeweils im Mitteilungsblatt der Gemeinde veröffentlicht und beginnen am Samstag, 01. Juni 2019 von 10.00 -13.00 Uhr.

Wir würden uns freuen, wenn sich den seitherigen Anlieferern noch weitere Haushalte anschließen und somit ihren Beitrag zum Umweltschutz und zur gleichzeitigen Unterstützung der aktiven Mannschaften des Sportclubs leisten würden.



Foto: KohaneLeonora/Stock/Thinkstock

Gemeinsame Bekanntmachungen



Bebauungsplan „Auf dem Altberg – 3. Erweiterung“ in Wellendingen

Öffentliche Bekanntmachung

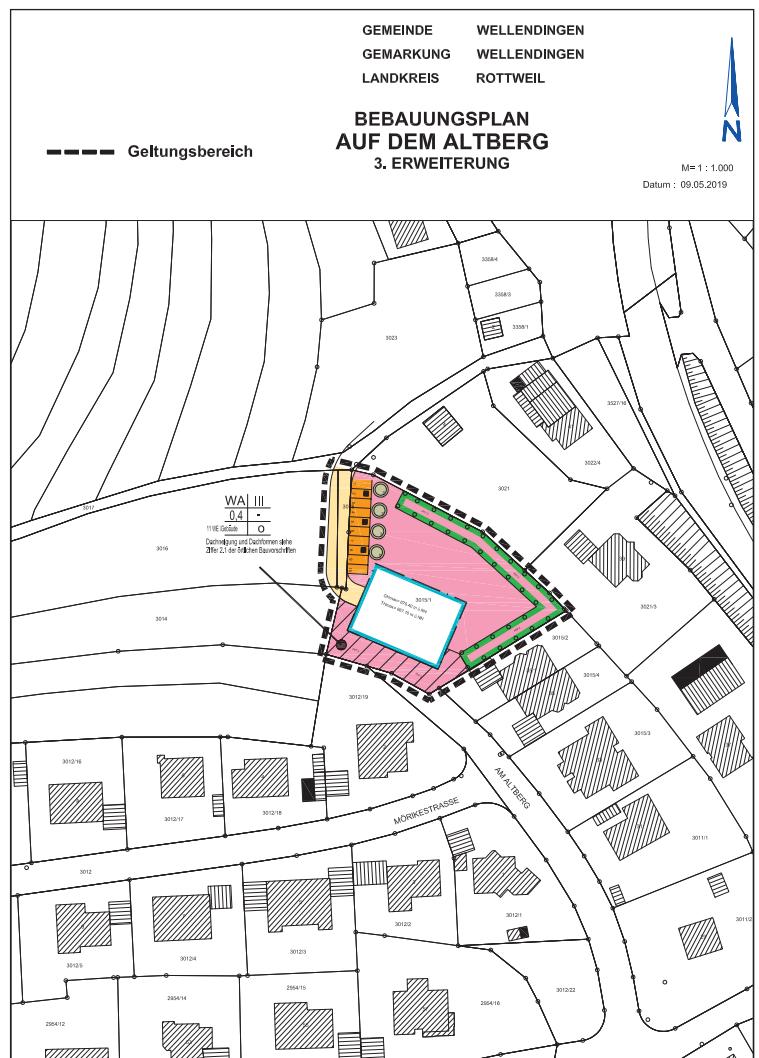
Der Gemeinderat der Gemeinde Wellendingen hat am 09.05.2019 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 i.V. § 13b BauGB beschlossen für den Bereich „Auf dem Altberg – 3. Erweiterung“ einen Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften für den Planbereich im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufzustellen. Aufgrund des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB wird auf eine detaillierte Umweltprüfung verzichtet.

Maßgebend sind die Planunterlagen vom 09.05.2019 (Plan siehe rechts)

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Planung „Auf dem Altberg – 3. Erweiterung“ möchte die Gemeinde Wellendingen die Errichtung eines Mehrfamilienhauses im Bereich Ecke „Mörikestraße“ und „Am Altberg“ unterstützen und hierfür die entsprechenden planungs- und bauordnungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen.

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan (FNP) der Gemeinde Wellendingen ist das Gebiet als „gemischte Baufläche“ ausgewiesen und somit nicht aus diesem entwickelt. Gemäß § 13 b BauGB kann der FNP allerdings im Zuge der Berichtigung der vorliegenden Planung angepasst werden.





Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Wellendingen hat in öffentlicher Sitzung vom 09.05.2019 den Vorentwurf des Bebauungsplans „Auf dem Altberg – 3. Erweiterung“ sowie die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften beraten und festgestellt. Gleichermaßen wurde beschlossen, dass nachfolgend die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer öffentlichen Auslegung durchgeführt werden soll.

Der Entwurf des Bebauungsplans vom 09.05.2019, einschließlich der planungsrechtlichen Festsetzungen, Örtlichen Bauvorschriften und Begründung sowie artenschutzrechtlichem Fachbeitrag werden vom 20.05.2019 bis 21.06.2019 bei der Gemeindeverwaltung Wellendingen, Schloßplatz 1, 1. OG, 78669 Wellendingen öffentlich ausgelegt.

Stellungnahmen können in diesem Zeitraum schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass zur Bearbeitung des Anliegens bei Stellungnahmen von Bürgern und Bürgerinnen personenbezogene Daten wie Vor- und Familienname gespeichert werden. Zum Satzungsbeschluss werden die vorgebrachten Informationen von der Gemeinde anonymisiert zur Entscheidungsfindung vorgelegt.

Unterlagen zu diesem Verfahren können auch im genannten Zeitraum unter www.wellendingen.de abgerufen werden.

Wellendingen, den 16.05.2019
gez. *Thomas Albrecht, Bürgermeister*

Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten

Sollten Sie Unterstützung bei Behördenangelegenheiten benötigen, steht Ihnen Frau Walz wie folgt zur Verfügung: montags im Rathaus Wellendingen von 09.00 – 12.00 Uhr

montags im Rathaus Wilflingen von 12.30 – 16.00 Uhr
Ihr Bürgermeisteramt

Information zur Verbrennung von Abfällen

Das Bürgermeisteramt weist darauf hin, dass das Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen und Gartenabfällen im Zeitraum von April bis September verboten ist. Im Zeitraum von Oktober bis März, kann es nur unter sehr strengen Voraussetzungen verbrannt werden.

Im Innenbereich besteht ein grundsätzliches Verbrennungsverbot. Im Außenbereich dürfen pflanzliche Abfälle nur verbrannt werden, wenn auf dem betreffenden Grundstück keine Verwertungsmöglichkeit besteht. Auch in diesem Fall sind jedoch wichtige Regeln zu beachten: Ein flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrannt werden. Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen, keine erheblichen Belästigungen und auch kein gefahrbringender Funkenflug entstehen. Es muss ein Mindestabstand von 50 m von Gebäuden und Baumstämmen eingehalten werden. Bei starkem Wind und in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang dürfen keine pflanzlichen Abfälle verbrannt werden. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

Das Verbrennen größerer Mengen ist der Ortspolizeibehörde (Bürgermeisteramt) rechtzeitig vorher anzuzeigen. Wer dem Vorgenannten zuwider handelt, handelt ordnungswidrig und riskiert ein empfindliches Bußgeld.

Gegebenenfalls muss der Zuwiderhandelnde auch für die Kosten eines von ihm verursachten Feuerwehreinsatz aufkommen. Wer Hausmüll im Garten oder im heimischen Ofen verbrennt, ruft den Staatsanwalt auf den Plan und muss mit einer Verurteilung im Strafverfahren rechnen. Das Bürgermeisteramt bittet deshalb dringend Vorgenanntes beim Verbrennen von Abfällen zu beachten.

Vermeidung von Kanalrückstau

Im Frühjahr und Sommer treten erfahrungsgemäß starke und für das öffentliche Kanalnetz äußerst problematische Kurzzeitregen auf. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Wasserspiegel im Kanal so hoch steigt, dass das Wasser nicht nur aus den Schachtdeckeln und Straßeneinläufen auf die Straße dringt, sondern über die Hausanschlussleitung auch in die angrenzenden Gebäude.

Es ist deshalb besonders wichtig, dass dort, wo Kellerräume mit Bodenabläufen und Waschmaschinenanschlüssen oder gar Räume mit Toiletten und Waschbecken tiefer als die Straßenoberfläche (sogenannte Rückstauenebene) liegen, wirksame Rückstausicherungen fäkaliensicher eingebaut sind.

Die technischen Bestimmungen hierfür sind in der DIN 1986 zusammengefasst. Nach dieser Vorschrift und aufgrund der erlassenen Abwassersatzung der Gemeinde können keine Haftungsansprüche der Grundstückseigentümer gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden, falls Rückstauschäden eintreten.

Gemäß § 20 der örtlichen Abwassersatzung hat sich jeder Grundstückseigentümer eigenverantwortlich gegen einen Rückstau aus dem öffentlichen Kanalnetz selbst zu schützen.

Wir empfehlen daher allen Hauseigentümern entsprechende Rückstausicherungen einzubauen und diese laufend zu überwachen und zu warten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vereinsvorstandesitzung - Terminabgabe

Am **Montag, 03.06.2019**, findet um **20.00 Uhr**, im Sportheim des VfR Wilflingen die gemeinsame Sitzung der Wellendinger und Wilflinger Vereinsvorstände statt.

Um **Terminabgabe** für den Vereinskalendarer bis spätestens **Freitag, 31. Mai 2019** an Peter Grießer (p.griesser@gmx.de) wird gebeten.

Ihr Bürgermeisteramt

Ferienjob in den Sommerferien gesucht?

Ferienzeit ist nicht nur Zeit zum Erholen und Verschaulen. Für einige Schülerinnen und Schüler bietet diese Zeit auch die Möglichkeit, ein wenig Geld zu verdienen, den Schulalltag mit dem Berufsleben zu tauschen und Arbeitsluft zu schnuppern.

Hierzu bietet die Gemeinde Wellendingen in den Sommerferien Ferienjobs im gemeindlichen Bauhof an. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

Es werden Ferienjobs in folgenden Zeiträumen vergeben:

- 1) 29.07. bis 09.08. und
- 2) 12.08. bis 23.08. und
- 3) 26.08. bis 06.09.

Wer Interesse hat, meldet sich per E-Mail bei Frau Schmeh unter sarah.schmeh@wellendingen.de (bitte Wunsch-Zeitraum angeben).

Ihr Bürgermeisteramt

Rauchmelder retten Leben



**Jugendhäuser
Wellendingen & Wilflingen**



Kids-Club

Ab Klasse 2

<p>Lecker wird's! Wir backen Schoko- Keks.</p> <p>Läuft Euch auch schon das Wasser im Mund zusammen? Dann auf geht's ins Jugendhaus ☺</p> <p>Wellendingen: Mittwoch, 22.05.2019, 15.00 bis 16.30 Uhr</p>	<p>Wir möchten „Stadt, Land, Fluss“ mit Euch spielen!</p> <p>Aber nicht in der normalen Version, sondern mit eigenen Kategorien! Wie wäre es mit Harry Potter?</p> <p>Habt ihr Lust? Dann kommt vorbei! ☺</p> <p>Wilflingen: Donnerstag, 23.05.2019, 15.00 bis 16.30 Uhr</p>
<p>Alle Wellendinger Kids sind auch in Wilflingen ♥lich willkommen, sowie die Wilflinger Kids in Wellendingen ☺</p> <p>Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!</p>	

**Wir freuen uns auf euch ☺
Franzi & Tim**

Jugendgemeinderat und Jugendbüro Wellendingen proudly presents:

Wir fahren in den Hochseilgarten Hermannsdorf

Was? Gemeinsame Fahrt in den Hochseilgarten Hermannsdorf bei Burladingen mit Grillen

Wann? Samstag, den 01. Juni 2019

Treffpunkt? 8.30 Uhr auf dem Rathausplatz Wellendingen

Wer? Mädchen und Jungen ab Klasse 5

Kosten? Keine

Rückkehr? Ca. 16.00 Uhr

Anmeldung? In den Jugendhäusern Wellendingen und Wilflingen oder im Jugendbüro Wellendingen (Büro in der Neuwies Schule) bis spätestens Freitag, den 17. Mai 2019. Angemeldet ist nur, wer das Anmeldeformular abgegeben hat.

Mitzubringen? Wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, ein Vesper, Grillgut (bitte nur Würstchen) und genügend zu trinken.

Fragen? Dann komm vorbei oder ruf einfach an! Jugendbüro Wellendingen, Rathausstr. 10, 78669 Wellendingen, 07426/9490820 oder 0151/11345682, jugendbuero-wellendingen@hausnazareth.de

PFINGSTFERIENPROGRAMM

der Jugendhäuser Wellendingen & Wilflingen

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern, in der zweiten Pfingstferienwoche, Montag, 17. bis Mittwoch, 19. Juni 2019, bieten wir ein Programm an:

Montag:

- Frühstück
- Unsere Sinne erleben
- Glockenblumenfiguren
- Spiele in der Turnhalle

Dienstag:

- Ausflug in die Wilhelma

Mittwoch:

- Frühstück
- Burger machen
- Film-Nachmittag

BEREITSCHAFTS-DIENSTE

Apothekennotdienste

- **Donnerstag, 16.05.2019**
Dr. Sailers Römer-Apotheke, Rottweil
Königstr. 35, Tel. 0741 20966470
- **Freitag, 17.05.2019**
Schiller-Apotheke, Aldingen (Kr. Tuttl.)
Hauptstr. 21, Tel. 07424 84081
- **Samstag, 18.05.2019**
Untere Apotheke, Rottweil
Hochbrücktorstr. 2, Tel. 0741 7775
- **Sonntag, 19.05.2019**
Apotheke im Alten Milchwerk, Rottweil
Heerstr. 42, Tel. 0741 17488990
- **Montag, 20.05.2019**
Apotheke Zürn, Zimmern ob Rottweil
Hauptstr. 15, Tel. 0741 31894
Heuberg-Apotheke, Wehingen
Deilinger Str. 4, Tel. 07426 1358
- **Dienstag, 21.05.2019**
Engel-Apotheke, Spaichingen
Angerstr. 2, Tel. 07424 93210
- **Mittwoch, 22.05.2019**
Apotheke, Frittlingen
Hauptstr. 77, Tel. 07426 3322
- **Donnerstag, 23.05.2019**
Dr. Sailers Königs-Apotheke, Rottweil
Königstr. 19, Tel. 0741 209664730



Ärztlicher Notdienst

- **Allg. Notfalldienst** 116117
- **Ärztlicher Wochenend- und Nachtdienst**
(an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 8 Uhr,
wochentags von 19 bis 8 Uhr) . . 01805 19292 380

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Den tierärztlichen Bereitschaftsdienst erfahren Sie unter Tel. 0741 2800210.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Wellendingen
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Wellendingen ist Bürgermeister Thomas Albrecht oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/2-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de





Alle, die Interesse haben, können sich das **komplette Ferienprogramm im Jugendbüro** in der Neuwiesschule oder in den **Jugendhäusern** Wellendingen & Wilflingen abholen oder unter <http://www.wellendingen.de/leben-und-wohnen/bildung-und-jugend/jugendhaeuser> einsehen. **Achtung!** Bei allen Angeboten ist die Teilnehmerzahl begrenzt!

Die Angebote können von Wellendinger und Wilflinger Kindern gleichermaßen genutzt werden.

Gebt Eure Anmeldungen mit dem Beitrag bitte bis **spätestens Freitag, 24. Mai 2019** im Jugendbüro in der Neuwiesschule ab!

Bei Fragen könnt ihr Euch gerne melden! 07426/9490820 oder 015111345682

jugendbuero-wellendingen@hausnazareth.de oder natürlich persönlich.

Wir freuen uns auf Euch!

Franzi und Tim

Aus dem Gemeinderat und Ortschaftsrat



Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderates vom 09. Mai 2019

TOP 1

Bürgerfragestunde

Bürgermeister Albrecht stellt fest, dass es keine Fragen oder Anmerkungen von Seiten der Bürgerschaft gibt.

TOP 2

Bauangelegenheiten

- Bauantrag im Baugenehmigungsverfahren bezüglich der Errichtung eines Carports auf dem Flst. Nr. 138/1, Rottweiler Straße 22, 78669 Wellendingen

Bürgermeister Albrecht verweist auf die vorliegenden Sitzungsunterlagen und erklärt, dass das geplante Carport eine Grundfläche von unter 30 m² hat und somit verfahrensfrei erstellt werden könnte. Die Einfahrt erfolgt seitlich. Der Abstand zur öffentlichen Verkehrsfläche ist eingehalten. Beim geplanten Carport bleiben beide Seiten offen. Es ist ein Pultdach mit leichter Eindeckung geplant. Für die Traufpfette werden zwei Pfosten angebracht. Der Carport soll vor die seit 14. Januar 1938 genehmigte Baulinie erstellt werden. Das Landratsamt Rottweil (Bauamt) hat der Verwaltung auf Nachfrage mitgeteilt, dass die Erstellung eines offenen Carports ohne Seitenwände möglich wäre. Drei Angrenzer haben ihre Zustimmung zum Bauvorhaben bereits erteilt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Insbesondere wird dem eingereichten Antrag auf Befreiung bezüglich der Erstellung des Carports vor der genehmigten Baulinie vom 14. Januar 1938 entsprochen.

TOP 3

Bebauungsplan „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ - Aufstellungsbeschluss

Bürgermeister Albrecht verweist auf die Sitzungsunterlagen. Dem Gemeinderat liegen die erforderlichen Unterlagen in Sachen Bebauungsplan „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ in Wellendingen vor:

1. Plan
2. Planungsrechtliche Festsetzungen
3. Örtliche Bauvorschriften
4. Begründung

Bürgermeister Albrecht erklärt, dass der Eigentümer im hinteren Teil seines bestehenden Gebäudes ein Neubau plant. Für das geplante Objekt ist eine Erweiterung des Bebauungsplanes notwendig.

Nachdem keine Unklarheiten hierzu vorliegen, beschließt der Gemeinderat jeweils einstimmig:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b) BauGB in Wellendingen. Auf eine detaillierte Umweltprüfung wird nach § 13b) BauGB verzichtet,
2. die Aufstellung von Örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO i.V.m. § 13b) BauGB für den Planbereich „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ in Wellendingen,
3. die Feststellung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ vom 09. Mai 2019,
4. die Feststellung des Entwurfes der örtlichen Bauvorschriften für das Gebiet „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ vom 09. Mai 2019,
5. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 i.V.m. § 13b) BauGB am Bebauungsplan „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ vom 09. Mai 2019,
6. die Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 13b) BauGB am Bebauungsplan „Auf dem Altberg - 3. Erweiterung“ vom 09. Mai 2019.

TOP 4a)

Jugendarbeit durch das Haus Nazareth

a) Jahresbericht

Bürgermeister Albrecht begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Lindner und Herrn Abt vom Haus Nazareth. Frau Lindner stellt dem Gemeinderat den Jahresbericht 2018 und den Ausblick 2019 für die Arbeit in den Jugendhäusern und in der Grundschule vor.

Frau Lindner geht in ihrem ausführlichen Bericht auf die Angebote der Jugendhäuser und die Ganztagesbetreuung an der Grundschule ein. Sie stellt die verschiedenen Angebote in den Jugendhäusern vor. Unter anderem berichtet Frau Lindner über die Kinderzahlen der Besuche des Kids-Clubs. Außerdem berichtet sie von unregelmäßigen Angeboten wie der Ausfahrt in den Europa-Park, organisiert mit anderen Jugendreferaten. Des Weiteren berichtet Frau Lindner über die vergangenen und anstehenden Ferienprogramme. Eine Besonderheit daran ist, dass auch Angebote für Jugendliche dabei waren. Diese wurden sehr gut angenommen. Der Wunsch nach weiteren Angeboten für Jugendliche sei gegeben.

Anschließend geht Frau Lindner auf die Ganztagesbetreuung an der Grundschule ein. Sie stellt das Betreuungspersonal vor und berichtet von der extrem gestiegenen Anzahl der Kinder auf 101 Anmeldungen von 135 Kindern an der Schule. Hinsichtlich der vielen Anmeldungen musste die Betreuung angepasst werden. Frau Lindner erklärt, dass es nicht immer leicht war mit dem vorhandenen Personal alle Angebote abzudecken. Im Krankheitsfall mussten diverse Angebote abgesagt werden. Die Suche nach weiterem Personal durch die Gemeinde war leider erfolglos.

Des Weiteren informiert Frau Lindner über einen bevorstehenden Wechsel des Essens zu der Firma „Apetito“. Zum Schluss des Jahresberichtes geht Frau Lindner auf die Schulsozialarbeit ein, berichtet von der Arbeit und erklärt, dass eine Neukonzeption erforderlich ist.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die Vorstellung des Jahresberichts gelobt. Auf Nachfrage erklärt Frau Lindner, dass die Einführung einer verbindlichen Anmeldung für die Ganztagesbetreuung gut angenommen wird. Bürgermeister Albrecht bedankt sich bei Frau Lindner für die ausführliche Präsentation. Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Jahresberichtes dankend zur Kenntnis.

TOP 4b)

Jugendarbeit durch das Haus Nazareth

b) Neufassung des Grundvertrages

Gemeinderat R. Grießer erklärt sich für befangen und verlässt den Ratstisch.



Dem Gremium liegt der Entwurf des Grundvertrages zwischen der Gemeinde Wellendingen und dem Haus Nazareth vor. Bürgermeister Albrecht erklärt die Gründe für den vorliegenden Vertrag. Vorteil dieser neuen Vereinbarung wäre, dass die Gemeinde in der Schulsozialarbeit kein eigenes Personal mehr hat. Dies sind derzeit neben Ehrenamtlichen zwei weitere Kräfte. Eine Kraft geht in Bälde in den Ruhestand, die weitere Kraft würde vom Haus Nazareth übernommen werden. Dadurch verringern sich die Personalkosten bei der Gemeinde um circa 50.000,- €. Die derzeitige Situation ist, dass Frau Lindner vom Haus Nazareth gegenüber den gemeindlichen Mitarbeiterinnen rein rechtlich nicht weisungsbefugt ist. Im Krankheitsfall bleiben die Stellen zudem vakant. Im Falle der Übernahme durch das Haus Nazareth ist im Krankheitsfall durch dieses für Ersatz zu sorgen. Aufgrund der massiv gestiegenen Kinderzahlen kommt die Gemeinde nicht umhin, mehr Personal zur Verfügung zu stellen. Dies spiegelt sich im neuen Grundvertrag wieder. Während zum jetzigen Zeitpunkt die Gemeinde jährlich circa 130.000,- € für die Schulsozialarbeit und die Offene Jugendarbeit, sowie die Verlässliche Grundschule und die Ganztagesbetreuung ausgibt, wären es künftig circa 160.000,- € bis 180.000,- €. Diese Kostensteigerung von 30.000,- € bis 50.000,- € ist dem oben genannten Anstieg am Personalbedarf geschuldet. Das Grundproblem hierbei ist allerdings, dass die Gemeinde kein geeignetes Personal findet. Die Besetzung weiterer Stellen können trotz mehrfacher Stellenausschreibung nicht von der Gemeinde umgesetzt werden.

Es wurde vom Haus Nazareth ein zusätzlicher Praktikant zur Unterstützung gestellt. Laut dem bestehenden Vertrag wäre das Haus Nazareth hierzu nicht in der Pflicht gewesen. Des Weiteren informiert Herr Abt, dass bei der offenen Jugendarbeit mehr Bedarf gegeben, aber kein Personal vorhanden ist. Ebenfalls ist bei der Schulsozialarbeit wachsender Bedarf vorhanden. Der neue Vertrag würde das Haus Nazareth verpflichten für ausreichend Personal zu sorgen, auch im Krankheitsfall. Dadurch könne der Bedarf der Kinder und Jugendlichen im Bereich der offenen Jugendarbeit, Ganztagesbetreuung und der Schulsozialarbeit wieder gedeckt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird angefragt, ob das Haus Nazareth genügend Personalkapazität besitzt, um die neuen Stellen abzudecken. Herr Abt erklärt, es sollen überwiegend Auszubildende, FSJ'ler oder AJ'ler eingesetzt werden. Eine voll ausgebildete Erzieherin sei von den Personalkosten her zu hoch.

Seitens des Gremiums wird erwähnt, dass die Übernahme der gemeindlichen Mitarbeiterinnen durch das Haus Nazareth nicht befürwortet wird. Die bestehenden Kräfte sollten weiterhin durch die Gemeinde angestellt sein. Dem schließt sich das Gremium an. Außerdem sei eine Übernahme arbeitsrechtlich sehr fraglich. Das Gremium ist sich jedoch einig, neue Kräfte durch das Haus Nazareth einzustellen.

Bürgermeister Albrecht schlägt vor, den Vertrag entsprechend anzupassen. Die gemeindlichen Mitarbeiterinnen sollen nicht vom Haus Nazareth übernommen werden. Weiteres Personal, soll wie im Vertrag beschrieben das Haus Nazareth einstellen.

Der Gemeinderat ist sich einig, wie oben beschrieben zu verfahren. Der Vertrag soll in der kommenden Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

TOP 5

Landessanierungsprogramm Wellendingen

- Ordnungsmaßnahme Frittlinger Straße 3

Bürgermeister Albrecht erklärt, dass das denkmalgeschützte Gebäude Frittlinger Straße 3 erhebliche bauliche und energetische Mängel und Missstände aufweist. Die Eigentümer planen eine umfassende Sanierung des Gebäudes. Einige Arbeiten am Haus wurden bereits ohne

die Inanspruchnahmen von Fördermitteln aus der Sanierung durchgeführt. Die von Seiten der Eigentümer geplanten Erneuerungsmaßnahmen des Gebäudes sind aus Sanierungssicht in jedem Fall zu begrüßen. Diese Sanierungsmaßnahme sichert den Erhalt eines Ortsbildprägenden Gebäudes und stärkt den Wellendinger Ortskern als Wohnstandort. Im Rahmen der Erneuerungsmaßnahme Wellendingen „Ortskern II“ ist die Sanierung von Privatgebäuden zu 35 % förderfähig. Die Kostenschätzung liegt bei 212.385,- €, was bei einem Fördersatz von 35 % einen maximalen Förderbetrag in Höhe von 74.335,- € ergibt. Bei einer Gesamtförderung über 50.000,- € ist das Einverständnis des Gemeinderates notwendig. In vergleichbaren Fällen wurden jeweils Förderungen bis 75.000,- € festgelegt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Maßnahme den Sanierungszielen entspricht. Die Verwaltung wird ermächtigt, mit den Eigentümern eine Erneuerungsmaßnahmenvereinbarung über 74.335,- € abzuschließen.

TOP 6

Kinderzentrum Wellendingen

- Mittagessen

Bürgermeister Albrecht erklärt, dass sich die Verwaltung aufgrund des Vorschlages des Elternbeirates und des Kindergartenteams dazu entschlossen hat, künftig das Mittagessen für das Kinderzentrum von der Firma „Apetito“ zu beziehen. Die Firma hat ihre Produkte im Rahmen eines Vorkochens und einer Verköstigung präsentiert. Der Preis für das Essen der Kinder beläuft sich auf täglich 2,44 € (bei 25 Kindern an 220 Verpflegungstagen im Jahr). In den 2,44 € hat die Firma „Apetito“ bereits die Frischkomponenten wie Salat oder Obst welches hinzugekauft werden muss, mit eingerechnet. Ebenso die Gerätekosten. Das Essen muss künftig bereits um 10:00 Uhr durch eine Hauswirtschaftskraft in sogenannte Konvektomaten geschoben werden, nebenbei müssen noch die Frischkomponenten zubereitet werden. Vor dem Essen muss der Tisch gedeckt und im Nachgang abgedeckt werden. Die Kinder die warm essen, sind um circa 13:00 Uhr mit dem Essen fertig. Dann muss die Hauswirtschaftskraft das Geschirr spülen und wieder in die Schränke räumen. So wäre der Einsatz der Hauswirtschaftskraft von täglich vier Stunden dringend erforderlich.

Derzeit ist eine Hauswirtschaftskraft eingestellt. Diese beginnt jedoch demnächst mit einer Ausbildung, so dass eine neue Kraft gesucht wird. Momentan fallen für die bestehende Kraft Kosten in Höhe von 7.500,- € / Jahr an. Bei einer neuen Kraft wäre bei vier Stunden / Tag mit Kosten in Höhe von 15.000,- € / Jahr zu rechnen. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den Essenpreis für die Kinder bei den derzeitigen 4,20 € zu belassen. Die Mehrkosten für die Hauswirtschaftskraft wären somit kompensiert.

Seitens des Gremiums wird angefragt, wie viele Öfen das Kinderzentrum zur Zubereitung der Essen benötigt. Bürgermeister Albrecht informiert, dass ein Konvektomat für 40 Essen ausreicht.

Des Weiteren informiert Bürgermeister Albrecht, dass die Grundschule ebenfalls zur Firma „Apetito“ wechseln möchte.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die Zustimmung für den Wechsel erteilt, da der Elternbeirat den Wechsel befürwortet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für das Kinderzentrum Wellendingen eine Hauswirtschaftskraft mit vier Stunden / Tag zu bewilligen. Die Elternbeiträge für das Mittagessen belaufen sich auf 4,20 €.

TOP 7

Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen

- Bauplatzsituation

Aufgrund der noch wenig vorhandenen freien Bauplätze wird seitens des Gremiums angeregt, über eine neue



Bauplatzvergaberichtlinie zu sprechen. Die Aufgabe soll das neu gewählte Gremium übernehmen. Bürgermeister Albrecht befürwortet die jetzige Vergabe. Er ist der Meinung, dass sich die Gemeinde nicht vor Auswärtigen verschließen soll. Auch im Hinblick auf den demografischen Wandel sei dies wichtig.

- Masterneuerung durch die EnBW

Aus der Mitte des Gemeinderates wird darum gebeten, die Feldwege abzunehmen, da es den Eindruck erweckt, dass die EnBW die Masterneuerung abgeschlossen hat. Die Verwaltung sichert dies zu.

- Internetauftritt der Gemeinde

Aus der Mitte des Gemeinderates wird darum gebeten, die Gewerbebetriebe wieder auf die Homepage aufzunehmen. Die Verwaltung sichert zu, dies zu prüfen.

- Fußballtore

Aus der Mitte des Gemeinderates wird erwähnt, dass die Aufstellung der Tore eine sehr gute Arbeit sei.

TOP 8

Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 04. April 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Einstellung einer Mutterschafts-/Elternzeitvertretung für das Personalamt wurde beschlossen.

Pflege-Haus am Schloss



Offener Mittagstisch vom 20.05.19 bis 26.05.19
- KW 21/19

Montag - Freitag

Änderungen jederzeit möglich!

KW 21	Montag 20.05.19	Dienstag 21.05.19	Mittwoch 22.05.19
Tagessuppe	V Gemüsebrühe mit Wurzelgemüse (Se)	V Eifeler Gemüsesuppe (M, Se)	R Kraftbrühe mit Backerbsen (G, a, Ei, M)
Hauptspeise	S Schaschlik mit pikanter Sauce (Soj) dazu Doree- Reis (Soj)	R Rindergeschnetzeltes dazu Gemüsereis (M, Se) Blattsalat mit Dressing (SO2, 01, 03, 05)	GE Geflügelküchle mit (G, a) Sauce und (Soj) Erbsen (M) dazu Kartoffeln
Dessert	V Apfelsin (03)	V Buttermilchbaiser t. Birne- Vanille (M)	V Frisches Obst

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

IM NOTFALL
Feuerwehr,

Notarzt und Rettungsdienst

112

Donnerstag 23.05.19	Freitag 24.05.19	Samstag 25.05.19 Nur nach Anmeldung	Sonntag 26.05.19 Nur nach Anmeldung
V Currycremesuppe (M)	R Kraftbrühe mit Nudelstange (G, a, Ei)	F Helgoländer Fischsuppe (F, M, Se)	V Gemüsebrühe mit veg. Suppenmautrasche n (G, a, Ei, Se)
S Zürcher Geschneetzofles (Soj, M, 03) dazu Spätzle (G, a, Ei) Blattsalat mit Dressing (SO2, 01, 03, 05)	S Gebratene Maultaschen mit (G, a, Ei, M, Se) Kartoffelsalat (Sen, SO2, 01, 03, 05)	S Obertänder mit (03, 11) Sauce (Soj) dazu Bauernkartoffeln (mit Gemüse) (M)	KA, R Kaltstrichsauce (mit Champignons) (Soj, M, 03) dazu Gemüsereis Leichte Vollkorn (M, Se)
V Schokoladend (M)	V Frisches Obst	V Pflirsich- Maracuja- Joghurt (M, 01)	V Zitronenmousse (M, 01)

Landkreis Rottweil



Öko-Felderbegehung 24.5.2019

Die 2. Öko-Felderbegehung des Landwirtschaftsamtes Rottweil findet am Fr., 24.5., von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr auf den Gemarkungen Zimmern und Hausen statt. Es werden 4 Getreideschläge von 4 unterschiedlichen Öko-Betrieben besichtigt, dabei werden die Dinkel-, Sommer- und Winterweizenbestände vom Bioland-Berater Jonathan Kern angesprochen. Am Ende folgt ein kurzer Vortrag über die Vermarktung des Öko-Getreides im Kreis Rottweil. Treffpunkt ist bei Betrieb Wolfgang Mager, Teufewiesen 14, 78658 Zimmern.

Kontakt: Tel. 0741/ 244 722, klaus.vosseler@landkreis-rottweil.de

Schulnachrichten



Gemeinschaftsschule Aldingen

Nachhaltigkeitswoche an der GMS zeigt Wirkung

Vor den Osterferien führte die Gemeinschaftsschule Aldingen ihre erste Nachhaltigkeitswoche durch. Dabei wurden in den Klassen Themen aufgegriffen, die das Verständnis für den Nachhaltigkeitsgedanken wachsen lassen und Impulse für nachhaltiges Handeln im Alltag geben.

So beschäftigten sich die Dritt- und Viertklässler mit dem Thema „regionale Lebensmittel“, begaben sich aber auch auf die Spuren globaler Zusammenhänge im Hinblick auf den nicht mehr zu bewältigenden Plastikmüllberg. Dies beschäftigte natürlich auch die Schüler der Sekundarstufe. Darüber hinaus setzten sie sich mit Themen wie „ökologischer Fußabdruck“, „Upcycling“, „Papierverbrauch“ oder „Müllvermeidung“ auseinander. Die Woche endete mit der traditionellen „Dorfputzete“, bei der die Müllproblematik auch noch einmal deutlich wurde.

Herr Bürgermeister Fahrlander begrüßte die große Schülerschar mit ihren Lehrerinnen und Lehrern. Er lobte die Aktion, die damit auch die Bestrebungen der Gemeinde zu nachhaltigerem Handeln unterstützt und ermutigte die Kinder und Jugendlichen, auf diesem Weg weiterzugehen.

Erste Ergebnisse zeigen sich nun bereits im Schulalltag: Immer mehr SchülerInnen verwenden Mehrwegtrinkflaschen und Vesperdosen und zeigen sich in vielen Bereichen sensibler für dieses lebenswichtige Thema. Dieses wird nun an der Gemeinschaftsschule in weiteren kleinen Projekten und auch in einer großen Projektwoche im nächsten Schuljahr nachhaltig verankert. Alle Beteiligten können die gesamte Aktion als vollen Erfolg verbuchen.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Kirchengemeinden Wellendingen und Wilflingen

Hauptstr. 11, 78669 Wellendingen
Telefon: 07426 1285
Fax: 07426 963925
E-Mail: stulrich.wellendingen@drs.de

Pfarrbüro St. Ulrich - Wellendingen: Frau Susanne Steidle

Dienstag: 9 - 12 Uhr
Donnerstag: 14 - 17 Uhr
Freitag: 9 - 11 Uhr

Pfarrbüro St. Gallus - Wilflingen: Frau Birgit Seemann

Mittwoch: 18 - 19 Uhr

Gottesdienstzeiten-Info

Zepfenhan:

Sonntag, 19.05.2019:
10.15 Uhr Außerord. Missio-Sonntag

Feckenhausen:

Sonntag, 19.05.2019:
9.00 Uhr Außerord. Missio-Sonntag

Vorübergehende Krankheitsvertretung durch Pater Varghese Panthalookaran

Seit vergangenem Mittwoch ist Pfarrer Plackal in einer Reha-Behandlung. Ab sofort werden wir von Pater Varghese Panthalookaran unterstützt, der aktuell dabei hilft, alle geplanten Gottesdienste von Pfarrer Plackal zu übernehmen. Er wird voraussichtlich bis Mitte Juli im Pfarrhaus wohnen. Wir heißen Pater Varghese ganz herzlich willkommen und freuen uns sehr, dass er uns in allen vier Gemeinden der Seelsorgeeinheit 5 b unterstützt. Über jede Art von Hilfe, der Gemeindeglieder, wird sich Pater Varghese Panthalookaran sicherlich sehr freuen.

Im Falle dringender seelsorgerischer Fragen oder eines Trauerfalls können Sie sich direkt an den Pater im Pfarrhaus Wellendingen wenden (Tel. 07426/1285).

Susanne Steidle - Pfarramtsekretärin

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich Wellendingen



Freitag, 17.05.2019

19.00 Uhr Feuerstelle bis Samstag, 18.05.2019 - 19.00 Uhr

Samstag, 18.05.2019 - Hl. Johannes

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Gedenken Hedwig Griesser

Sonntag, 19.05.2019 - 5. Sonntag der Osterzeit

14.00 Uhr Feierliche Maiandacht bei der Lourdes-Grotte anschließend Kaffeemittag im Gemeindehaus bzw. Kirchenvorplatz

Dienstag, 21.05.2019

9.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.05.2019

19.00 Uhr Maiandacht

Donnerstag, 23.05.2019

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 25.05.2019

14.00 Uhr Ökumenische Trauung von Denise Meyer und Fabian Haas

keine Vorabendmesse

Sonntag, 26.05.2019 - Missio-Sonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier - außerord. Missio-Sonntag (Missio-Kollekte)

Feierliche Maiandacht bei der Lourdes-Grotte, anschließend Kaffee und Kuchen auf dem Kirchenvorplatz



Am **Sonntag, 19.05.2019, um 14.00 Uhr** halten wir eine **feierliche Maiandacht** bei der Lourdes-Grotte hinter der Kirche. Die musikalische Umrahmung übernimmt unser Kirchenchor. Im Anschluss an die Maiandacht laden wir alle zu Kaffee und Kuchen auf dem Kirchenvorplatz ein. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Kirche und der Kaffeemittag im Gemeindehaus statt.

mittag im Gemeindehaus statt.

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen!

Wer einen Kuchen backen möchte, kann sich bei Frau Steidle (Pfarrbüro: Tel. 1285) während der Bürozeiten (Di: 9 - 12, Do: 14 - 17 und Fr: 9 - 11 Uhr melden)

Pfarrer Plackal und der Kirchengemeinderat



Einladung zur Feuerstelle am

17./18.05.2019

Durchgehend

Anbetung von Freitag,

19.00 Uhr

bis Samstag,

18.45 Uhr

Ankommen, still werden, Jesus im eucharistischen Brot be-

gegennen, beten, eine Kerze anzünden, Bibelvers ziehen, Gottes Stimme hören, einfach da sein, vor Gott sein, nachdenken, der Musik lauschen, mitsingen, einen Impuls hören

Unter anderem:

Freitag

ab 19 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, anschl. Lobpreis und Anbetung

Samstag

6 - 7 Uhr Rosenkranzgebet

13 - 14 Uhr Komm, Heiliger Geist!

Gebete mit dem Gotteslob

18.45 Uhr Einsetzung des Allerheiligsten

Anschließend ab 19.00 Uhr Vorabendmesse

Das Feuerstellen-Team

Kath. Kirchengemeinde St. Gallus Wilflingen



Freitag, 17.05.2019

19.00 Uhr Maiandacht in der Kirche

Samstag, 18.05.2019

18.00 Uhr Vorabendmesse für alle Verstorbenen des Jahrgangs 1939

Sonntag, 19.05.2019

keine hl. Messe

11.30 Uhr Taufe Leonie Traub